Unsere Produkte sind für die ordnungsgemäße und sorgfältige bestimmungsgemäße Verwendung konzipiert. Tool Connection übernimmt keine Haftung für eine unsachgemäße Verwendung unserer Produkte. Des Weiteren kann Tool Connection für keine Schäden an Personen, Gegenständen oder Geräten verantwortlich gemacht werden, die sich bei der Nutzung der Werkzeuge ergeben. Eine unsachgemäße Verwendung macht darüber hinaus die Garantie nichtig.

Falls zutreffend dienen die Anwendungsdatenbank und alle bereitgestellten Anweisungen als allgemeine Anleitungen zur Verwendung eines bestimmten Werkzeugs. Zwar wird jede Anstrengung unternommen, die Richtigkeit der Daten zu gewährleisten, doch sollte kein Projekt durchgeführt werden, ohne zuerst die technische Dokumentation des Herstellers (Werkstatt- oder Bedienungshandbuch) oder eine anerkannte Autorität wie Autodata zurate zu ziehen.

Ständige Produktverbesserung ist unsere Philosophie. Deshalb behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen und Komponenten ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die Eignung der Werkzeuge und Informationen vor ihrer Verwendung sicherzustellen.



Safety First. Be Protected.

Garantie

Sollte aufgrund fehlerhafter Materialien oder Verarbeitung ein Defekt an diesem Produkt auftreten, wenden Sie sich direkt an unsere Serviceabteilung: +44 (0) 1926 818186. Normale Abnutzung und Verschleiß sind ebenso ausgeschlossen wie Verbrauchsmaterialien und Missbrauch.



Vertrieb durch The Tool Connection Ltd

Kineton Road, Southam, Warwickshire CV47 0DR, GB T +44 (0) 1926 815000 F +44 (0) 1926 815888 info@toolconnection.co.uk www.toolconnection.co.uk



LASER[®]

6230

Motoreinstellwerkzeugsatz VAG 1,0, 3 Zylinder

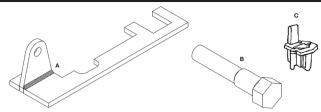


Mit diesem Werkzeugsatz kann die Motorsteuerung der 3-Zylinder-VAG-Motoren mit 1,0 l Hubraum der neuen Generation eingestellt werden.

Die Nockenwellen-Arretierstange entspricht dem OEM-Teil T10477.

Hinweis: Die unten angegebenen Informationen dienen nur als Referenz. The Tool Connection empfiehlt die Nutzung der Daten des Herstellers oder von Autodata.

Komponenten



		Komponentencode	OEM-Kennziffer	Beschreibung	
Α		C667	T10477	Arretierstange für Nockenwelle	
	В	C439 T10340 Arretic		Arretierstift für Kurbelwelle	
	С	C668	T10476 Arretierwerkzeug für Nockenwellenkettenrad		

Anwendungen

Hersteller	Modell	Hubraum	Motorcode	Ab Baujahr	Bis Baujahr
Seat	Mii	1,0	CHYA	2012	2015
Seat	Mii	1,0	CHYB	2012	2015
Seat	Mii	1,0	CPGA	2012	2015
Skoda	Citigo	1,0	CHYA	2011	2015
Skoda	Citigo	1,0	CHYB	2011	2015
Skoda	Citigo	1,0	CPGA	2012	2015
Volkswagen	Up!	1,0	CHYA	2011	2015
Volkswagen	Up!	1,0	CHYB	2011	2015
Volkswagen	Up!	1,0	CPGA	2012	2015

Anweisungen

- Fahrzeugfront anheben und Vorderräder sowie innere Radhäuser nach Bedarf entfernen.
- Unterschild des Motors, obere Abdeckung, Lufteinlass und Hilfsantriebsriemen ausbauen.
- Sicherstellen, dass sich der Motor in OT-Stellung von Zylinder 1 befindet.
- Abdeckkappen von der Rückseite der Einlassnockenwelle und des Zvlinderblocks entfernen.
- Beim Lösen oder Anziehen der Schrauben der Nockenwellen- oder Kurbelwellenscheibe IMMER Riemenscheibenhaltewerkzeug verwenden.
- Die in diesem Werkzeugsatz enthaltenen Komponenten sollen die Nocken-/Kurbelwelle in ihrer eingestellten Position arretieren. Sie dienen nicht dazu, sie gegen die Last des Festziehens oder Lösens von Befestigungen zu halten.

Komponente A

Dient dazu, die Nockenwellen in eingestellter Stellung zueinander zu arretieren.

Wie in Abb. 1 dargestellt nach der Montage von Komponente B mit dem Motor auf OT von Zylinder 1 montieren.

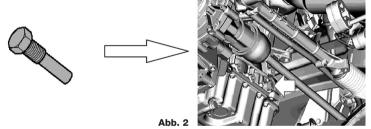
Nach dem Entfernen der Abdeckkappen an der Rückseite der Nockenwellen montieren.



Komponente B

Dient dazu, die Kurbelwelle in eingestellter Position zu arretieren. Komponente B wird wie in Abb. 2 dargestellt in den Block geschraubt.

Die hinterste Wange der Kurbelwelle sollte an das Stiftende stoßen, wenn Zvlinder 1 des Motors auf OT steht.



Komponente C

Dient dazu, die beiden Nockenwellenscheiben gemeinsam in eingestellter Stellung zu halten. Beide Riemenscheiben unter Zuhilfenahme eines geeigneten Riemenscheibenhaltewerkzeugs lösen und wie in Abb. 3 dargestellt (C) dazu nutzen, die Riemenscheiben in die korrekte Position zu bringen.

Sicherstellen, dass alle Markierungen wie dargestellt korrekt ausgerichtet sind.

